



Henseleit und Heisele verstärken Elite Team

Golf Team Germany im Olympiajahr vor großen Herausforderungen

Wiesbaden, 15. Januar 2020. Das Golf Team Germany (GTG) geht 2020 gestärkt ins Olympiajahr. Esther Henseleit und Sebastian Heisele rücken in den Kreis des Elite Team Germany (ETG) des Deutschen Golf Verbandes (DGV) auf. Damit komplettieren sie den Kader um Caroline Masson und Sandra Gal bei den Damen und Martin Kaymer und Max Kieffer bei den Herren. Beste Chancen auf einen Startplatz bei den Olympischen Spielen haben momentan Masson und Henseleit sowie Kaymer und Heisele. Ein weiterer golferischer Höhepunkt 2020 wird die Team-Weltmeisterschaft in Hongkong sein, bei der sich die Amateurspieler des National Team Germany mit den besten der Welt messen werden.

„Die hervorragenden Leistungen und die beeindruckende Konstanz von Henseleit und Heisele im vergangenen Jahr freuen mich besonders. Beide haben es sich hart erarbeitet, in das Elite Team Germany aufgenommen zu werden. Bei den Herren hatten wir im Olympic Golf Ranking zwischenzeitlich den zweiten Startplatz für die Spiele in Tokio verloren, daher ist auch die Entwicklung von Sebastian Heisele für den deutschen Golfsport ausgesprochen wichtig. Ich bin gespannt, wie die Teamzusammensetzung für die Olympischen Spiele zum Nominierungstermin im Juni aussieht“, sagt Marcus Neumann, Vorstand Sport des DGV.

Olympiaqualifikation läuft noch bis Ende Juni

Henseleit verbesserte sich durch ihre überragende erste Saison als Tourspielerin auf der Ladies European Tour in der Weltrangliste stark und arbeitete sich damit auch im offiziellen Olympic Golf Ranking (OGR) auf Platz zwei der deutschen Spielerinnen vor. Doch auch Olivia Cowan aus dem National Team Germany, die in der Weltrangliste nur knapp hinter Henseleit steht, kann sich weiterhin berechnete Hoffnung auf die Teilnahme in Tokio machen. Denn Punkte für das Olympia-Ranking können die Damen noch bis zum 29. Juni 2020 sammeln. Das

PRESSE-INFORMATION



olympische Golfturnier der Damen wird vom 5. bis zum 8. August auf dem Platz des Kasumigaseki Country Club im Einzel-Zählspiel ausgetragen.

Bei den Herren ist Sebastian Heisele der Spieler, der neben Martin Kaymer derzeit die besten Chancen hat, bei den Olympischen Spielen teilzunehmen. Mit einem Sieg und weiteren Topplatzierungen auf der Challenge Tour und der Startberechtigung für die European Tour 2020 arbeitete er sich in der Weltrangliste vor und belegt momentan den zweiten deutschen Startplatz im Olympiateam. Bei den Herren geht die Qualifikation bis zum 22. Juni dieses Jahres. Sie spielen vom 30. Juli bis zum 2. August ebenfalls im Einzel-Zählspiel.

Vier Damen kämpfen um zwei Startplätze

60 Herren und 60 Damen sind am Ende des Qualifizierungszeitraumes für die Turniere bei den Olympischen Spielen spielberechtigt. Das jeweilige Olympic Golf Ranking der Damen und Herren ergibt sich aus den beiden jeweiligen bereinigten Weltranglisten. Grundsätzlich werden bis zu zwei Athletinnen beziehungsweise Athleten je Nation in diesen Top 60 gerankt. Bis zu vier Athleten beziehungsweise Athletinnen einer Nation können eine "Fahrkarte" nach Tokio bekommen, wenn diese zum Nominierungstermin jeweils unter den TOP 15 des OGR geführt werden. Aktuell liegen Kaymer und Heisele auf den Plätzen 45 und 55 (Stand KW2/2020). Bei den Damen stellt sich die Platzierung etwas komfortabler dar. Masson steht im Olympia-Ranking auf Platz 20, gefolgt von Henseleit, die auf Rang 35 rangiert. Während Masson, auch 37. der Weltrangliste, so gut wie sicher mit einem Startplatz rechnen kann, entbrennt um den zweiten Startplatz wohl eine spannende Konkurrenzsituation. Derzeit hat Henseleit den zweiten Platz des deutschen Teams für Tokio inne (Stand KW2/2020), aber mit Olivia Cowan und Sandra Gal stehen zwei Spielerinnen knapp dahinter bereit, ihr diesen streitig zu machen.

National Team Germany

Neben der Erweiterung im Elite Team Germany, gab es auch Veränderungen im National und im Junior Team Germany. Das National Team Germany setzt sich dabei jeweils aus jungen Tourspielern und Spitzenamateuren zusammen. Bei



den von Bundestrainer Ulli Eckhardt trainierten Herren gab es ein paar Verschiebungen. Michael Hirmer (Stuttgarter GC Solitude) und Thomas Rosenmüller (GC Eichenried) sind in den Kreis der Tourspieler des National Teams aufgerückt, während bei den Amateuren Laurenz Schiergen vom Golf & Country Club Velderhof neu zum National-Team-Kader gehört. Weniger Änderungen muss der Bundestrainer der Damen, Stephan Morales, notieren. Neu zum Kreise der Amateurrinnen des National Teams gehört die amtierende IAM-Siegerin Sarina Schmidt vom GC München Valley.

Team-Weltmeisterschaften in Hongkong

Mit der Espirito Santo Trophy und der Eisenhower-Trophy, den alle zwei Jahre stattfindenden Team-Weltmeisterschaften der Amateure, dürfen sich nicht nur die Bundestrainer der Damen und Herren auf einen weiteren Höhepunkt freuen. Vom 14. bis zum 24. Oktober 2020 treffen in Hongkong die besten Amateure der Damen und Herren aufeinander. Bis zu drei Aktive dürfen die Bundestrainer benennen, die dann für Golfdeutschland im Team um den Weltmeistertitel spielen. Gespielt werden 72 Löcher im Zählspiel. 2018 in Mexico wurden die Deutschen Damen Fünfte und die Herren belegten Platz zehn.

Junior Team Germany

Neuzugänge gab es auch in der Talentbereich des Junior Team Germany. Jungen-Bundestrainer Christoph Herrmann begrüßt Frederik Eisenbeis (Marienburger GC), Tom Haberer (GC Hannover), Yannick Malik (Münchener GC), Carl Siemens (Berliner GC Stolper Heide), Paul Ulmrich (GC Mannheim-Viernheim) und Maximilian Wojciechowski (GC Berlin-Wannsee). Bei Mädchen-Bundestrainer Sebastian Rühl gibt es mit Charlotte Back (GC St. Leon-Rot), Olivia Bergner (GC St. Leon-Rot), Chiara Horder (GC München Valley), Viktoria Hund (Hamburger GC) und Magdalena Maier (Münchener GC) fünf neue Spielerinnen.

Noch bis Februar plant der DGV weitere Spieler in das Golf Team Germany zu berufen. Ende Januar läuft bei den Damen zum Beispiel die Tour-Qualifikation



der Ladies European Tour, die Einfluss auf die endgültige Zusammensetzung des Golf Team Germany 2020 haben wird.

Bildzeile gesamt: Das neu formierte Elite Team Germany: Martin Kaymer, Max Kieffer, Sebastian Heisele, Caroline Masson, Sandra Gal, Esther Henseleit.

(Foto: golfsupport.nl)

Bild 1: Martin Kaymer. (Foto: golfsupport.nl)

Bild 2: Max Kieffer. (Foto: golfsupport.nl)

Bild 3: Sebastian Heisele. (Foto: golfsupport.nl)

Bild 4: Caroline Masson. (Foto: golfsupport.nl)

Bild 5: Sandra Gal. (Foto: golfsupport.nl)

Bild 6: Esther Henseleit. (Foto: golfsupport.nl)

Zur sofortigen Veröffentlichung frei. Bilder und Grafiken unter Angabe der Quelle für redaktionelle Zwecke kostenfrei nutzbar. Presseinformationen und Bildmaterial dauerhaft abrufbar unter www.golf.de/serviceportal

Über das Golf Team Germany

Das Golf Team Germany setzt sich aus dem Elite Team, dem National Team und dem Junior Team zusammen und wird von der PGA of Germany unterstützt. Jeweils zwei Damen und zwei Herren werden vom DGV dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) zur Nominierung für die Olympischen Spiele vorgeschlagen. Das Elite Team Germany umfasst Spieler mit einer kurzfristigen Olympiaperspektive. Das National Team Germany stellt Amateure bis maximal 23 Jahre mit aktueller EM- und WM-Perspektive sowie Tourspieler mit mittelfristiger Perspektive auf eine Teilnahme bei den Olympischen Spielen. Für das Junior Team werden Amateure bis 18 Jahre nominiert, die eine langfristige Olympiaperspektive und eine kurz- bis mittelfristige EM- und WM-Perspektive besitzen.

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Oliver Tzschaschel
- Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-183
Fax 0611-99020-163
E-Mail: tzschaschel@dgv.golf.de
Internet: www.golf.de/dgv

PRESSE-**INFORMATION**